

In der Voraussetzung, dass mancher der verehrten Leser auch statistische, die Ausdehnung des Betriebes und diesen selbst betreffende Daten über den Hüttenberger Erzberg interessiren dürften, wird Herr Münichsdorfer auch hierüber eine Zusammenstellung machen und im nächsten Bande des Jahrbuches der k. k. geologischen Reichsanstalt mittheilen.

IX.

Arbeiten in dem chemischen Laboratorium der k. k. geologischen Reichsanstalt. Von Karl Ritter von Hauer.

1) Eisensteine aus Croatien. Zur Untersuchung übergeben von Herrn F. Foetterle.

Gefunden in 100 Theilen:

I. Von Trstje	8·5 Eisen.
II. „ Mrzla Wodica an der Sucha Recina	54·6 „
III. „ „ „ „	24·3 „
IV. „ „ „ oberhalb des Wirthshauses	27·2 „
V. „ „ „	45·0 „
VI. „ Czernilug, alter Eisensteinbau am Dolui Jelinaz	21·1 „
VII. „ „ „	38·4 „
VIII. „ „ bei Peszerváz	27·8 „
IX. „ „ „	30·4 „
X. „ „ alter Eisensteinbau am Dolui Jelinaz	53·7 „
XI. „ Sokole	37·5 „
XII. „ Fuesine	57·5 „
XIII. „ Trstje	50·5 „

2) Eisensteine aus Böhmen. Zur Untersuchung übergeben von Herrn Ferdinand von Lidl.

Gefunden in 100 Theilen:

I. Aus der Umgegend von Pilsen und Rokitzan	33·3 Eisen.
II. „ „ „ „ „ „ „	53·1 „
III. „ „ „ „ „ „ „	41·5 „
IV. „ „ „ „ „ „ „	53·3 „
V. „ „ „ „ „ „ „	53·7 „
VI. „ „ „ „ „ „ „	12·4 „
VII. Sphärosiderit aus den Kohlengruben bei Mantau	40·2 „
VIII. „ „ „ „ „ „ „	33·4 „
IX. „ „ im 2. Flötz eingelagert bei Mantau	39·7 „
X. „ „ Salinger im 2. Hauptflötz	36·2 „
XI. Von Nirschau	32·4 „
XII. Sphärosiderit an der Wittuna	18·2 „
XIII. „ „ „ „ „ „ „	41·2 „
XIV. S. W. von Kschnitz, N. von Mies	48·3 „
XV. Aus den Kohlen-Sandsteingruben bei Radlowitz	25·7 „

3) Braunkohle aus der Grube zu Thomasroith in Oberösterreich. Eingesendet zur Untersuchung von der Direction der Traunthaler Steinkohlen-Gewerkschaft.

Asche in 100 Theilen	5·0
Reducirte Gewicht-Theile Blei	15·35
Wärme-Einheiten	3469
Acquivalent einer Klafter 30" weichen Holzes sind Centner	15·6

4) Eisensteinproben von Paternion in Kärnten. Zur Untersuchung übergeben von der Frau Ida Pfeiffer.

100 Theile enthielten:

	1.	2.
Kieselerde	1·8	6·3
Eisenoxyd	81·8	78·0
Wasser.....	15·6	14·0
	<u>99·2</u>	<u>98·3</u>

Ausserdem geringe Mengen von Thon und Kalkerde. Der Gehalt an metallischem Eisen beträgt demnach in Nr. 1, 57·2, in Nr. 2, 54·6 Procent.

5) Schwarzkohle aus Siebenbürgen von einem erst neuerlich entdeckten Fundorte, wo dieselbe in bedeutender Mächtigkeit auftritt. Zur Untersuchung eingesendet von Herrn Grafen v. Beldi.

Asche in 100 Theilen.....	18·6
Wasser " " "	3·0
Cokes " " "	58·8
Reducirte Gewichts-Theile Blei.....	23·46
Wärme-Einheiten	5302
Aequivalent einer Klafter 30" weichen Holzes sind Centner.	9·9

6) Zwei Kohlenproben von Karansebes in der Militärgränze. Zur Untersuchung eingesendet von Herrn Csacsacs.

1) Schwarzkohle; 2) Lignit.

	1.	2.
Asche in 100 Theilen.....	26·7	25·3
Wasser " " "	7·0	10·5
Reducirte Gewichts-Theile Blei	23·75	13·50
Wärme-Einheiten.....	5367	3051
Aequivalent einer Klafter 30" weichen Holzes sind Centner	9·7	17·2

7) Braunkohle von Voitsberg in Steiermark. Zur Untersuchung übergeben von Herrn Rossiwall.

Asche in 100 Theilen	20·7
Reducirte Gewichts-Theile Blei.....	13·20
Wärme-Einheiten	2983
Aequivalent einer Klafter 30" weichen Holzes sind Centner.	17·5

X.

Verzeichniss der an die k. k. geologische Reichsanstalt gelangten Einsendungen von Mineralien, Gebirgsarten, Petrefacten u. s. w.

Vom 1. Juli bis 30. September 1855.

1) 5. Juli. 1 Kiste, 85 Pfund. Von Herrn Hofrath v. Martius in München. Eine schöne Suite wohlerhaltener Pflanzenabdrücke in dem tertiären Sandsteine vom Kochelsee in Bayern.

2) 5. Juli. 1 Kiste, 55 Pfund. Von Herrn Schlehahn, Bergverwalter zu Siverich in Dalmatien.